

An den

**Kreis Recklinghausen  
Fachdienst 39  
Ressort 39.3: Verwaltung  
Kurt-Schumacher-Allee 1  
45657 Recklinghausen**

Telefon 02361/532125  
Telefax 02361/532227  
E-Mail: fd39@kreis-re.de

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis  
gemäß § 11 Abs. 1 des Tierschutzgesetzes (TierSchG)  
(Hundeausbildung)**

**1. Personalien des Antragstellers**

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Beruf:		Homepage:

**2. Tätigkeit, für die die Erlaubnis beantragt wird:**

- Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken für Dritte oder Unterhaltung von Einrichtungen für derartige Ausbildungen

**gewerbsmäßige**

- Ausbildung von Hunden für Dritte oder Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter

**3. Betriebsstätte:**

Name des Betriebes:		
Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname) des Betriebsleiters / Geschäftsführers:		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:

#### 4. Personalien und fachliche Qualifikation aller für die Tätigkeit verantwortlichen Personen

##### 1. verantwortliche Person (falls gleichzeitig Antragsteller ==> Personalien wie oben):

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Berufliche Qualifikation der für die Tätigkeit verantwortlichen Person:		
Nachweis der beruflichen Qualifikation <b>bitte Unterlagen beifügen, z.B. beglaubigte Zeugnisabschriften, Schulungsnachweise:</b>		

##### 2. Stellvertreter:

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Berufliche Qualifikation der für die Tätigkeit verantwortlichen Person:		
Nachweis der beruflichen Qualifikation <b>bitte Unterlagen beifügen, z.B. beglaubigte Zeugnisabschriften, Schulungsnachweise:</b>		

**Angaben der verantwortlichen und stellvertretend verantwortlichen Person:**

Wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit eingeleitet oder durchgeführt? **Ja**  **Nein**

Wurde ein Strafverfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit eingeleitet oder durchgeführt? **Ja**  **Nein**

Wurde eine Gewerbe- oder Tätigkeitsuntersagung wegen des Tierschutzgesetzes oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit ausgesprochen? **Ja**  **Nein**

Haben Sie in den letzten 3 Jahren vor Antragstellung die eidesstattliche Versicherung über Ihre Vermögensverhältnisse abgegeben oder ist zu deren Erzwingung Haftbefehl gegen Sie ergangen oder ist derzeit gegen Sie ein Verfahren anhängig? **Ja**  **Nein**

Ist ein Konkursverfahren anhängig? **Ja**  **Nein**

Ist ein Insolvenzverfahren anhängig? **Ja**  **Nein**

Bei ja: Angabe von Name/n, Zeitpunkt und Strafmaß, Bußgeldhöhe, Verfahrensangabe/n:

---

---

**5. Umfang der beantragten Erlaubnis:**

Bitte hier Art und Umfang der vorgesehenen Tätigkeit beschreiben:

---

---

---

---

Bitte ggfs. weitere Ausführungen auf einem Extrablatt.

**6. Beschreibung der Räume und Einrichtungen (auch benötigte Gegenstände), die der Tätigkeit dienen sollen:**

Bitte Grundrisskizze aller genutzten Räumlichkeiten mit Angabe von Größe und Nutzung sowie Maße der verwendeten Käfige, Boxen o.ä. beifügen. Hier soll auch die technische Ausstattung beschrieben werden, die der tierschutzgerechten Haltung/Ausbildung der Tiere dient (z.B. Art, Anzahl etc.). Alle für das Wohlergehen der Tiere wesentlichen Punkte wie z. B. Sicherung von Tageslichteinfall, geplante Beschäftigungsmaterialien, Betreuung und andere Hilfsmittel sind aufzuführen.

---

---

---

---

## 7. Folgende Unterlagen des Antragstellers und Verantwortlichen sind beigelegt:

- Polizeiliches **Führungszeugnis** der verantwortlichen Personen (nicht älter als 6 Monate)
- Auszug** aus dem Gewerbezentralregister der antragstellenden Person bei Vorliegen eines angemeldeten Gewerbes (nicht älter als 6 Monate)
- Nachweise zur Sachkunde** der verantwortlichen Personen für die beantragte Tätigkeit (beruflicher Werdegang, Zeugnisse etc.)
- Lageplan der Gebäude und Flächen mit Darstellung der Nutzung sowie Grundriss- und **Baupläne** der Räumlichkeiten und Einrichtungen, die für die Tätigkeit genutzt werden mit Maßangaben
- Miet- oder Pachtvertrag oder Eigentumserklärung
- Ggf. **Kopie der Gewerbeanmeldung** für Gewerbebetriebe
- Ggf. **Auszug** aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister

Wurde eine Erlaubnis nach § 11 TSchG bei einer anderen Behörde beantragt?  ja  nein

Wenn ja, bei welcher Behörde: \_\_\_\_\_

**Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass eine aufgrund unrichtiger Angaben erteilte Erlaubnis unwirksam ist und jederzeit zurückgenommen werden kann.**

**Ich verpflichte mich, Änderungen des dargestellten Sachverhaltes unverzüglich der zuständigen Behörde schriftlich mitzuteilen.**

**Mit ist bekannt, dass mit der Tätigkeit erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden darf. Verstöße können mit einem Bußgeld geahndet werden.**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Hinweis:

Ein aktuelles Führungszeugnis (nicht älter als 6 Monate) für Behörden (**Belegart „O“**) der antragstellenden Person und der verantwortlichen Personen ist beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen. Die aktuelle Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 6 Monate) ist nur für die antragstellende Person bei Vorliegen eines angemeldeten Gewerbes beim zuständigen Einwohnermeldeamt, bzw. dem Gewerbeamt zu beantragen.

Sollten auch Tiere für andere in Verbindung mit einer wirtschaftlichen Tätigkeit transportiert werden, ist unabhängig von dieser Erlaubnis eine Zulassung als Transportunternehmer nach der EU VO 1/2005 zu beantragen. Ein entsprechendes Formular finden Sie auf unserer Homepage.

Eine Erlaubnis nach §11 Abs. 1 Tierschutzgesetz wird vorbehaltlich ggf. erforderlicher Erlaubnisse oder Genehmigungen insbesondere nach gewerberechtlichen, ordnungsrechtlichen, jagdrechtlichen, baurechtlichen, sowie artenschutzrechtlichen und tierseuchenrechtlichen Bestimmungen erteilt.